

Sportnote in der 3. Klasse

Beitrag von „Biene72“ vom 16. Juli 2005 11:44

Hallo zusammen!

In diesem Halbjahr wurde bei uns nur 1 Sportstunde gegeben, weil die Klasse "Schwimmen" hatte. Was ist nun mit der Sportnote, wenn ein Schüler aufgrund einer ärztlich bescheinigten Chlorallergie nicht am Schwimmunterricht teilnehmen darf?

In der einen Sportstunde in der Woche ging es meist drunter und drüber, wie Unterricht, so wie wir ihn eigentlich gewohnt sind sah das nicht aus. Ausgerechnet in dieser einen Stunde sind Brillen verschwunden, gab es blutige Knie, blaue Flecken und ausgerissene Haarbüschel. Da kann doch die Aufsicht m.E. nach nicht richtig geführt worden sein.....

Mein Sohn hatte im letzten Halbjahr übrigens eine gute Drei. Da waren es aber auch 2 Sportstunden in der Woche, die von einer anderen Lehrerin unterrichtet wurden.

Gruß

Biene72

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 16. Juli 2005 13:35

Entschuldige bitte, aber ich verstehe Teile Deiner Frage nicht und vermute, daß das auch anderen so gehen könnte. Würdest Du mich bitte berichtigen, wenn ich etwas falsch wiedergegeben habe?

Du hast einen Sohn, der eine Chlorallergie hat und deswegen nicht am Schwimmunterricht teilnehmen darf. Deswegen nimmt er nur an der anderen Sportstunde (in der Halle) teil, oder? Diese eine andere Stunde war aber ein Tohuwabohu, was ich Deinen Schilderungen entnehmen kann. Mir ist dabei nicht klar, ob Du selbst dabei gewesen bist (hört sich so an) oder nur von den Erlebnissen Deines Sohnes berichtest.

Du willst jetzt von uns wissen, ob Dein Sohn überhaupt eine Sportnote bekommen kann, wenn er a) nur an der einen Stunde (pro Woche?) teilgenommen hat und b) diese eine Stunde dann auch noch eine Katastrophe war?

Hast Du schon einmal mit der Lehrperson selbst gesprochen? Befürchtest Du, daß Dein Sohn eine schlechte Note bekommt? Oder hat er schon eine Note bekommen, die Euch nicht paßt?

Herzliche Grüße.

Beitrag von „Biene72“ vom 16. Juli 2005 16:20

Hallo Dudelhuhn!

Du hast es quasi auf den Punkt gebracht. Mein Sohn hat in diesem Halbjahr eine "Vier", die ich einfach als nichtgerechtfertigt empfinde. Die entsprechende Lehrerin konnte ich noch nicht befragen, da sie keine eigene Klasse hat (macht nur 17 Stunden/Woche), und am Tag der Zeugnisausgabe nicht in der Schule war.

Ich habe das Tohuwabohu teils selbst miterlebt, teils von anderen Eltern (ich bin Klassenpflegschaft) und Schülern berichtet bekommen. Aber ich glaube nicht, dass ich soetwas im nächsten Halbjahr hinnehmen werde. Die Halbjahresnoten zählen dann schließlich für den Schulwechsel!

Gruß

Biene72

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. Juli 2005 17:16

Die Empfehlung kann aber doch nicht auf Grund einer SPORTnote scheitern!?

Beitrag von „Biene72“ vom 17. Juli 2005 14:55

Die Empfehlung scheitert daran mit Sicherheit nicht, aber sowohl mein Sohnemann als auch ich finden die Vier nicht gerade toll auf einem Zeugnis mit sonst noch 5 Zweien und dem Rest Dreien!

Gruß

Biene72